

Der Bürgermeister

Hilden, den 25.02.2009

AZ.: IV/60.2-her



Hilden

WP 04-09 SV 60/106

Mitteilungsvorlage

öffentlich

**Unterschutzstellung denkmalwürdiger Gebäude in der Stadt Hilden -
Sachstandsbericht (01.01.2008 - 31.12.2008)**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Stadtentwicklungsausschuss	18.03.2009	

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Bericht über den Stand der Unterschutzstellung denkmalwürdiger Gebäude in der Stadt Hilden zur Kenntnis.

Günter Scheib

Erläuterungen und Begründungen:

In Fortschreibung des Berichtes im Stadtentwicklungsausschuss am 12.03.2008 (SV-Nr.:60/089) erfolgt hiermit der Sachstandsbericht für das Jahr 2008.

Laut Kienbaumgutachten umfasst die Bearbeitung der Angelegenheiten im Bereich Denkmalschutz 0,6 VZK (Vollzeitbeschäftigte). Davon entfallen auf

- den technischen Bereich 0,45 VZK und
- auf den Verwaltungsbereich 0,15 VZK.

Im Bereich der technischen Sachbearbeitung dieser Stelle erfolgten bei 0,45 VZK:

- | | | |
|--|-----------|-------------------|
| ▪ Erlaubnisherstellungen gemäß §9 Denkmalschutzgesetz NRW
am Denkmal und in Denkmalbereichen | 48 Stck. | } 0,40 VZK |
| ▪ Stellungnahmen zu Bauanträgen | 71 Stck. | |
| ▪ Beratungsgespräche für Vorhaben am Denkmal
und in den Denkmalbereichen | 202 Stck. | } 0,05 VZK |
| Gesamtzeitaufwand in Stunden ca. | 75 Std. | |
| Gesamtzeitaufwand an Arb.-Tagen ca. | 10 Tg | |

Wie schon im Vorjahr binden die Bauberatungsgespräche auch im Bereich der Unteren Denkmalbehörde einen erheblichen Arbeitszeitanteil. Wieder wird der schon reduzierte „Teilzeitarbeitsplatz“ von 0,45 VZK zu ca.12 % (Vorjahr ca. 14 %) zugunsten der Beratung aufgezehrt. Damit zeigt sich unverändert, dass die Beratung auch im Denkmalbereich eine unverzichtbare Dienstleistung ist. Informationen, rechtlichen Grundlagen und fachliche Erkenntnisse rund um das Thema Denkmal werden regelmäßig nachgefragt.

Denkmalliste im Internet

Das Verzeichnis der Baudenkmäler im Gebiet der Stadt Hilden (Denkmalliste) wurde in Form einer nach Straßen geordneten Auflistung mit Angabe der Hausnummer und Bezeichnung des Denkmals auf der Homepage der Stadt Hilden veröffentlicht. Dieses Verzeichnis wird jährlich aktualisiert.

Das aktuelle Verzeichnis der Baudenkmäler, Stand 31.12.2008, ist in Anlage 1 beigelegt.

Die Auflistung nach Straßen wird in 2009 – vorerst für die im städtischen Eigentum befindlichen Gebäude – um Angaben zum Gebäude und Schutzzumfang ergänzt. Ebenso werden zu den städtischen Denkmälern Fotos veröffentlicht.

Denkmalbereichssatzungen im Internet

Unter dem Suchbegriff „Denkmalbereiche“ wurden die Denkmalbereichssatzungen der Stadt Hilden ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Im Jahr 2009 werden die zugehörigen Satzungstexte durch Grundkarten ergänzt, auf denen der genaue Umfang des jeweiligen Denkmalsbereichs dargestellt wird und die Gebäude als Baudenkmal oder den Denkmalbereich prägende Gebäude anschaulich markiert werden.

Verfahrensstand Bau- und Bodendenkmäler

Seit dem 31.12.2007 (SV-Nr.: 60/067) haben sich die nachstehenden Veränderungen bezüglich der Untersuchung der Denkmaleigenschaft von Objekten in Hilden ergeben.

Die Denkmaleigenschaft folgender Gebäude wurde im Berichtszeitraum abschließend negativ beurteilt:

Einzelgebäude im Stadtgebiet:

- Hagelkreuzstraße: 6
- Hagelkreuzstraße 37

Folgende Objekte wurden im Berichtszeitraum in die Denkmalliste eingetragen:

- Lindenstraße 20, Firma Reinartz (SV 60/081)
- Markt 4, Fachwerkhaus, als Ergänzung der seit 1985 geführten neuen Denkmalliste. Die Eintragung in die Denkmalliste erfolgte ursprünglich bereits im Jahre 1974.

Bei folgenden Gebäuden wurde der Denkmalwert festgestellt. Das Gutachten zum Denkmalwert des Landschaftsverbandes Rheinland, Rheinische Denkmalpflege, liegt noch nicht vor.

- Benrather Straße 29

Folgende Objekte sind derzeit in der Untersuchung:

- Druckerweg 10
Das Gebäude wird auf Betreiben des Eigentümers nochmals hinsichtlich eines möglichen Denkmalwertes untersucht, obwohl bereits im Jahre 2000 durch den Landschaftsverband Rheinland, Rheinische Denkmalpflege, eine negative Stellungnahme zur Unterschutzstellung abgegeben wurde. Aufgrund des relativ geringen Gebäudealters (Baujahr 1959 und 1961) und der fortgeschrittenen bauhistorischen Forschung und Bewertung der Gebäude aus dieser Zeit ergeben sich möglicherweise neue Erkenntnisse hinsichtlich eines Denkmalwertes des Gebäudes.
- Hofstraße 6 (SV 60/105, TOP 4.2 der heutigen Sitzung)
- Elberfelder Straße 160
- Richrather Straße 1

Der Sitzungsvorlage sind als Anlagen drei Verfahrensstandslisten zu den Bau- und Bodendenkmälern der Stadt Hilden beigelegt, die fortgeschrieben werden:

Liste 1: Positivliste (Anlage 2)

Liste 2: Negativliste (Anlage 3)

Liste 3: Untersuchungsliste (Anlage 4)

Tag des offenen Denkmals 2008:

Die Planung und Durchführung des „Tages des offenen Denkmals“ wurde vom Museums- und Heimatvereins durch die Stadt Hilden übernommen.

Unter der Federführung des Kulturamtes und der Unteren Denkmalbehörde wurde ein Arbeitskreis gebildet, zu dem auch Vertreter/innen des Stadtarchivs, des Fabry-Museums, der Volkshochschule Hilden-Haan und des Stadtmarketings gehören.

Dieser Arbeitskreis hat im Jahre 2008 sämtliche Veranstaltungen wie Ausstellungen, Führungen und Vorträge zum „Tag des offenen Denkmals“ organisiert und durchgeführt sowie die Pressearbeit übernommen.

Tag des offenen Denkmals 2009:

Das Thema des diesjährigen Denkmaltages lautet:

„Historische Orte des Genusses“.

Dieses Thema bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, wobei alle Denkmalgattungen mit einbezogen werden können.

Die Untere Denkmalbehörde wird auch in diesem Jahr aktiv am Tag des offenen Denkmals am 13. September 2009 teilnehmen.

Die Planungen für das Jahr 2009 wurden bereits durch den Arbeitskreis aufgenommen.

Dem Arbeitskreis haben sich das Kulturamt der Stadt Haan sowie die Ortsgruppe Hilden des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) angeschlossen.

Neben Veranstaltungen in Hilden und Haan ist auch eine die Städte verbindende Fahrradtour mit

mehreren historischen Stationen in beiden Städten geplant.

Eine Vorauswahl für die diesjährigen Programmpunkte wurde bereits getroffen und vorbereitende Gespräche mit Eigentümern und Nutzern geführt.

Freizeitkarte Hilden

Der Verwaltungsvorstand der Stadt Hilden hat auf Anfrage des Kreises Mettmann beschlossen, auch für Hilden eine Freizeitkarte, wie es sie bereits für einige Städte im Kreisgebiet gibt (Haan, Mettmann, Wülfrath, etc.) zusammen mit dem Kreis Mettmann herauszubringen.

In diesen Freizeitkarten sollen Themenrouten angeboten werden, die u.a auch zu historischen, kulturellen und stadtbildprägenden Orten führen.

Die Untere Denkmalbehörde trägt mit insgesamt drei ausgearbeiteten Routen zur Freizeitkarte bei.

- Denkmaltour.
Sie führt durch die historische Innenstadt Hildens und stellt insgesamt 22 herausragende Bauten der Stadt vor.
- Architektur-Touren
*Fahrradtouren durch das umliegende Stadtgebiet.
Eine der Touren führt dabei durch den Hildener Westen und eine Weitere durch den Süden und Osten der Stadt. Neben historischen Orten und Bauten werden hier auch herausragende Neubauten im Stadtgebiet vorgestellt.*

Zu jeder Tour wurde der jeweilige Tourenschwerpunkt mit geschichtlichem Hintergrund beschrieben, die exakte Wegeführung der Route auf geeignetem Kartenmaterial eingetragen und die Stationen der Tour durch Textbeiträge und aktuelle Fotografien zusammengestellt.

Die Entwürfe zu den Touren wurden bereits erarbeitet, weitere redaktionelle Arbeiten erfolgen derzeit.

Als Veröffentlichungstermin für die Freizeitkarte Hilden ist April/Mai 2009, damit zum Beginn der Freiluft-Freizeitsaison geplant.

Günter Scheib